

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0478/2006
Auskunft erteilt:	Herr Weihermann
Ruf:	492 33 00
E-Mail:	WeihermA@stadt-muenster.de
Datum:	02.06.2006

Betrifft

Gewährung eines Zuschusses an den NABU - Naturschutzstation Münsterland

Beratungsfolge

14.06.2006 Bezirksvertretung Münster-West

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Dem NABU – Naturschutzstation Münsterland e.V. wird für das Projekt „Mitmachnaturschutz“ für Kinder ein Zuschuss in Höhe von 3.600 € gewährt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 3.600 €, aber keine Folgekosten entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
5800.620.0060.0	Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen	2006	3.600	
Insgesamt:			3.600	

Begründung:

Der NABU – Naturschutzstation Münsterland hat mit Schreiben vom 10.05.2006 bei der Bezirksverwaltung West einen Antrag auf Bezuschussung des Projektes „Mitmachnaturschutz“ für Kinder – Aufbau einer Kindergruppe im Bereich des Stadtbezirkes Münster-West gestellt.

Das gesamte Projekt ist dazu geeignet

- Kindern und Jugendlichen das Thema Umweltschutz näher zu bringen
- ihnen erste Erfahrungen und Kenntnisse in dem genannten Themenfeld zu vermitteln und
- Naturerlebnisangebote für Kinder zu schaffen.

Der Antrag (siehe Anlage zur Vorlage) benennt neben allgemeinen Kosten für organisatorische Maßnahmen im Einzelnen die folgenden 5 Projekte:

1. Tümpel zum Anfassen
2. Leben in der Obstwiese
3. Blütenvielfalt am Wegesrand
4. Wasserlebensraum erhalten
5. Krötenwanderung

Die Projekte 1. und 2. sollen im Jahr 2006, die übrigen Projekte in den Folgejahren in Abhängigkeit von den Finanzierungsmöglichkeiten durchgeführt werden.

Die Verwaltung unterstützt die Aktivitäten des NABU auf bezirklicher Ebene und schlägt vor, die im Jahr 2006 ausgewiesenen Kosten in Höhe von 4.594 € (Seite 5 des Antrages) mit rd. 80 % zu fördern.

I. V.
gez.

Dr. Heinrichs

Anlagen:

Antrag des NABU vom 10.05.2006